

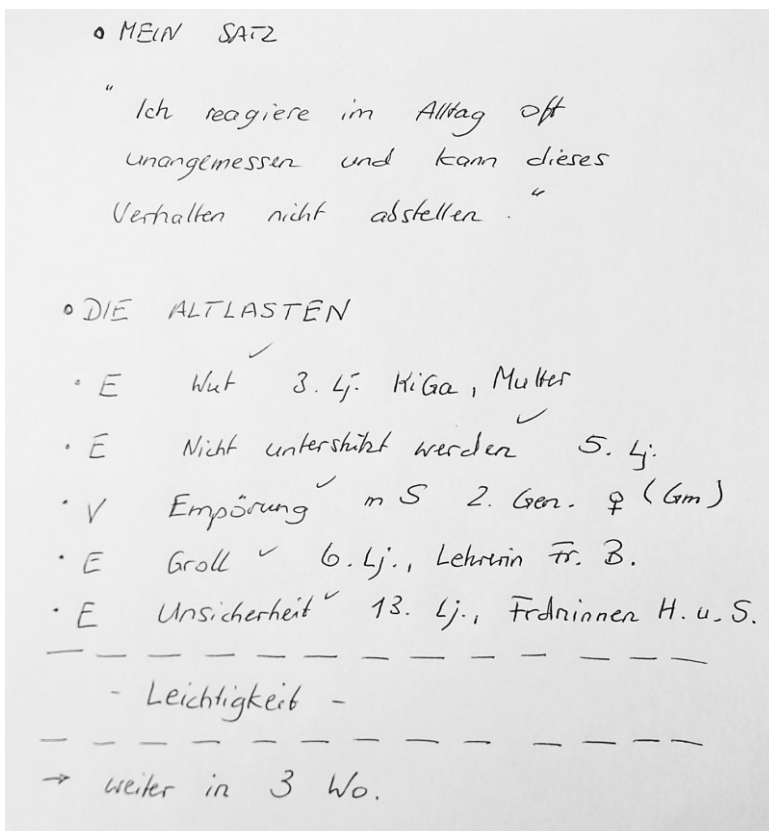
Entwickelte energetische Methode EM^o-C

Wissenschaftler fanden heraus, dass besonders überfordernde Stresserfahrungen durch anhaltend erhöhte Ausschüttung von Stresshormonen auch vererbt werden können. Eine Untersuchung der Neurobiologin Mansuy (Schweiz) und ihrem Team zeigte, dass traumatisierte Mäuse ihre erhöhte Stressanfälligkeit an Kinder, Enkel und Urenkel vererbten.

Vererbte Stresserfahrungen von Vorfahren ziehen in der Gegenwart bei Menschen nicht in jedem Fall eine psychische Störung nach sich und es kann deshalb nicht immer eine entsprechende Diagnose gestellt werden, die eine Therapie sinnvoll erscheinen lässt. Die diffusen, oft körperlichen Symptome, die häufig keinem bewussten Erleben zugeordnet werden können, sind dann Anlass, dass Menschen ihren Hausarzt konsultieren, selten aber einen Coach suchen.

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich gezeigt, dass Maßnahmen wie Gespräche Betroffenen nur teilweise helfen können. Sie können entlasten und ermutigen, einen Weg zu finden, mit dem Diffusen umgehen zu lernen.

Wer offen ist dafür, dass wir Menschen mit unserem kleinen Bewusstsein nicht alles erfassen und begreifen können, was vor uns, mit uns und um uns herum passiert bzw. in der Vergangenheit unbewusst passiert ist, dem steht die Tür der „emotionalen Entlastung“ offen.



„EM^o-C“ (sprich *emok*) habe ich aus verschiedenen Methodenbestandteilen von wingwave® und dem sogenannten „Emotionscode“ entwickelt.

EM^o-C zeigt in der Praxis, was sich hinter belastendem Verhalten für emotionaler Ballast sowie aufgrund fehlender Lösungsideen hinter dazu entwickelten Annahmen und Überzeugungen verbergen kann und was möglich ist in Lebensentwürfen, von denen wir bisher glaubten, dass sie nicht verändert werden können.

Abbildung: Protokoll einer EM^o-C - Sitzung

Klientinnen und Klienten sind in der Regel selbst erstaunt, was möglich ist, wenn sie sich auf den Prozess einlassen, sich ihren emotionalen Atlasten zu stellen und es an der Zeit ist, diesen emotionalen Ballast sanft zu beseitigen.